

## 13 Siege für SVF-Nachwuchsschwimmer



Bild (privat): Die erfolgreiche SVF-Nachwuchsmannschaft

**Am vergangenen Samstag richtete der SSV Weingarten seinen traditionellen Welfen-Cup für Nachwuchsschwimmer ab Jg 90 und jünger aus. Aktive aus 13 Vereinen aus der Region absolvierten knapp 600 Starts, darunter auch 13 Nachwuchsschwimmer des SV Friedrichshafen, die 13 mal den Sieger in den Altersklassen stellten.**

Die Jüngste der 8 Mädchen, Jovana Rosic (Jg 98), konnte bei 3 Starts über 100m Freistil, Brust und Rücken 3 Siege erringen und war somit erfolgreichste weibliche Schwimmerin des SVF. Ebenfalls im Jahrgang 98 startete Sofia Dimitrijevic und erkämpfte eine Bronzemedaille über 100m Brust. Sarah Fessler (Jg 97) siegte über 50m Freistil in sehr guten 34,92 Sekunden und wurde über 50m Schmetterling Dritte. Alexandra Schenk und Martina Schraff erschwammen sich im Jg 96 gute Mittelfeldplatzierungen über die Freistil- und Bruststrecken. Lena Honnen (Jg 94) errang über 100m Rücken die Bronzemedaille. Franziska Thelemann (Jg 92) war mit einem Sieg über 100m Rücken und Rang 2 über 100m Freistil und 100m Lagen erfolgreich. 2 Siege steuerte Lisa Schmidtke (Jg 91) über 100m Lagen und 100m Rücken zum guten Häfler Mannschaftsergebnis bei, obwohl ihr derzeitiger Trainingsumfang sehr reduziert ist.

Bei den männlichen Aktiven war Milos Rosic (Jg 93) mit 4 Siegen bei 5 Starts am erfolgreichsten, wobei insbesondere seine Siegerzeit über 100m Freistil von 57,73 Sekunden herausragte. Ihm am nächste kam Corbinian Thelemann (Jg 92) mit 3 Siegen bei 4 Starts. Dabei schwamm er über 100m Rücken, 100m Brust und 100m Lagen jeweils persönliche Bestzeit. Sein Zwillingsbruder Sebastian erkämpfte sich Silber über 100m Schmetterling sowie Bronze über 100m Freistil. Brustschwimmer Lukas Schenk (Jg 93) kam über 50m Brust auf Rang 3 und 100m Freistil auf Platz 2. Der Jüngste, Maximilian Thelemann (Jg 97), konnte bei seinem ersten größeren Wettkampf über 100m Brust die Silbermedaille gewinnen.

Die Nachwuchstrainer Manuela Markfeld und Markus Schenk waren mit dem Abschneiden ihrer Aktiven hochzufrieden und erhoffen sich durch die tollen Leistungen einen weiteren Motivationsschub für die anderen Nachwuchskräfte.